

Neusäß, 22.03.2022

Geräteempfehlungen für die BYOD-Klasse

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

eine häufig gestellte Frage lautet: Welches Gerät ist für die BYOD-Klasse geeignet? Im Folgenden möchten wir daher unsere Geräteanforderungen erläutern.

In der BYOD-Klasse ist Microsoft 365 unsere zentrale Arbeits-, Kollaborations- und Kommunikationsplattform. Für die Teilnahme am Unterricht ist es sinnvoll, möglichst den vollen Funktionsumfang von Microsoft 365-Anwendungen, wie Word, PowerPoint, OneNote und Teams, nutzen zu können.

Daraus ergeben sich - **für den Fall der Neuanschaffung** – die folgenden Geräteempfehlungen:

- Microsoft Windows als Betriebssystem
- Tablet oder Convertible-Notebook mit Touchscreen und Eingabestift
- Intel- oder AMD-Prozessor
- 4 Gigabyte Arbeitsspeicher (Empfehlung: 8 Gigabyte)
- 128 Gigabyte Festplattenspeicher (oder mehr)
- Kamera und Mikrofon
- Tastatur mit Touchpad (alternativ: Tastatur und separate Maus)

Viele Hersteller bieten entsprechende Geräte an, z.B. Microsoft (Surface Go, Surface Pro), Dell (Inspiron 2-in-1), HP (ENVY x360) oder Lenovo (IdeaPad Flex). Gegebenenfalls kann weiteres Zubehör, wie eine Display-Schutzfolie, eine Schutzhülle für das Gerät und eine Powerbank, sinnvoll sein.

Die Neuanschaffung eines Apple iPads, Android-Tablets oder Chromebooks für die BYOD-Klasse empfehlen wir übrigens nicht. Die genannten Geräte bringen erhebliche Einschränkungen im Hinblick auf die Nutzung von Microsoft 365 (und auch anderer Anwendungen) mit sich. Der Fokus liegt hier auf den Bereichen *Entertainment* und *Multimedia*, viele Produktivaufgaben lassen sich mit diesen Geräten nicht oder nur eingeschränkt erledigen. Insofern eignen sich iPads, Android-Geräte und Chromebooks nur bedingt für die BYOD-Klasse. Hinzu kommt, dass am Justus-von-Liebig-Gymnasium ausschließlich Windows-Geräte als Lehrerdienstgeräte zum Einsatz kommen. BYOD-Lehrkräfte können im Falle eines Falles also keine Hilfestellung bei Problemen mit iPads, Android- oder Chromebook-Geräten leisten.

Ungeachtet dessen **dürfen Bestandsgeräte**, die z.B. für den Distanzunterricht angeschafft worden sind, **in die BYOD-Klasse mitgebracht werden**. Die Beschaffung eines der oben beschriebenen Geräte ist nicht notwendig.

Für Rückfragen stehe ich gerne zu Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Matthias Barth, OStR

Mittelstufenbetreuer, BYOD-Koordinator